

**für den Haupt- und Wirtschaftsausschuss und
den Stadtrat**

Personalbedarfsanalyse 2019

Bezug:

Die Lutherstadt Wittenberg ist sich der Herausforderungen der Zukunft, im Besonderen des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels und der fortschreitenden technischen Entwicklung, bewusst. Das erarbeitete Personalentwicklungskonzept, welches sich in der Umsetzung befindet, stellt eine erste Maßnahme dar. Als weitere wichtige Grundlage für die künftige Personalplanung wurde nun die Personalbedarfsanalyse fertiggestellt. In der Personalbedarfsanalyse der Lutherstadt Wittenberg sind der IST-Stand des Personalbestandes hinsichtlich der Altersgruppen und Qualifikationen sowie die planbaren Austritte pro Jahr erfasst. Die Daten werden analysiert und Handlungsoptionen empfohlen.

Sachverhalt:

Zur Professionalisierung der Nachfolgeplanung frei werdender Stellen, welche mittelfristig oder langfristig nach zu besetzen sind sowie zur detaillierten Ausbildungsplanung, erstellte das Sachgebiet Innerer Service eine Personalbedarfsanalyse. Die Personalbedarfsanalyse ermöglicht uns einen exakten Überblick bzgl. der Altersstruktur und der Qualifikationsstruktur. Diese Erkenntnisse nutzen wir, um eine Nachbesetzungsplanung in der 3-Jahres-Vorschau durchzuführen (siehe Anlage Personalbedarfsanalyse der Lutherstadt Wittenberg).

Zusammenfassend ergibt sich in den nächsten drei Jahren ein Personalbedarf von 24 Personen. Überwiegend werden Stellen im mittleren Verwaltungsdienst und Stellen ohne Ausbildungsvoraussetzungen zu besetzen sein.

Eine Personalbedarfsanalyse muss regelmäßig aktualisiert werden, da die Mitarbeiterzahlen sich monatlich ändern, z. B. persönliche Planungen von Bediensteten sich ändern, Mitarbeiter ausscheiden und Stellenanforderungen sich ändern. Die vorliegende Personalbedarfsanalyse beinhaltet die Datenlage zum Januar 2019 und wird künftig halbjährlich aktualisiert.

Torsten Zugehör

Anlage:

Personalbedarfsanalyse der Lutherstadt Wittenberg